

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Einleitung	1
A. METAPHOROLOGIE	
<i>Kapitel 1: Die lebendige Metapher (P. Ricoeur)</i>	13
1. Die Semiotik der Metapher	16
2. Die Semantik der Metapher	22
2.1 Metapher und Semantik der Aussage	23
2.2 Metapher und Semantik der Rede	25
2.3 Metapher und semantische Rhetorik	25
3. Die Referenz der Metapher	32
4. Metapher und philosophischer Diskurs	40
4.1 Metapher und Philosophie bei M. Heidegger und J. Derrida	40
4.2 Zur ontologischen Explikation des Referenzpostulats	45
5. Das Wirken der Ähnlichkeit	47
6. Fazit: Leistung und Grenzen einer Theorie der lebendigen Metapher	50
<i>Kapitel 2: Die konzeptuelle Metapher (M. Pielenz)</i>	53
1. Argumentationstheoretische Grundlegung	58
2. Metapherntheoretische Anwendung	61
2.1 Die konzeptuelle Metapherntheorie von Lakoff/Johnson	62
2.2 Alltagskreative und theoriekreative Metaphern	64
2.3 Die Mikrostruktur konzeptueller Metaphern	66
2.4 Bereichsmetaphern	68
2.5 Lebendige und tote Metaphern	69
3. Metaphern und Topoi	71
4. Metaphern und Mentalitäten	73
4.1 Mentalitätsgeschichte	73
4.2 Mentalität und Metapher	81
5. Fazit: Leistung und Grenzen einer Theorie der konzeptuellen Metapher	84

Kapitel 3: Die absolute Metapher (H. Blumenberg)	87
I. Die absolute Metapher	90
1. Zur Rehabilitierung der Metapher	90
2. Die Funktion der absoluten Metapher	95
2.1 Die lebensweltliche Verlegenheit pragmatischer Orientierungsfragen	95
2.2 Die logische Verlegenheit theoretischer Totalitätsfragen	97
3. Hintergrundmetaphorik	99
4. Sprengmetaphorik und Metaphorisierung der Dogmatik	101
II. Metapher und Lebenswelt	105
1. Die Metapher als Refundierung	106
2. Die Metapher als Störung	108
3. Rhetorische Anthropologie der Metapher	109
4. Fazit: Leistung und Grenzen einer Theorie der absoluten Metapher	113
 B. METAPHOROLOGISCHE THEOLOGIE	
Kapitel 4: Metapher und biblische Bildsprache	117
1. Das Gleichnis als lebendige Metapher	119
2. Das Gleichnis als religiöse Spannungsmetapher	120
3. Das Gleichnis als theologische Analogiemetapher	121
4. Das Gleichnis als konzeptuelle Metapher	129
5. Mythos und Metapher	133
 Kapitel 5: Die Metapher als Sprachform der Dogmatik	139
1. Das Problem der Sagbarkeit Gottes	140
2. Die These von der Unsagbarkeit Gottes	143
2.1 Die Verneinung und der Rückgang auf die Wirkungen Gottes	144
2.2 Die Selbstausschaltung der Sprache im Verschweigen Gottes	146
2.3 'Sprengmetapher' und 'Duplex Theoria'	147
3. Die traditionelle Analogielehre	150
4. Die Metapher als analog-anthropomorphe Rede von Gott	153
5. Das Evangelium als Maßstab metaphorischer Rede von Gott	161
6. Fazit: Leistung und Grenzen der theologischen Analogiemetapher	166
 Kapitel 6: Die Inkarnationsmetapher als Grundübertragung des Christentums	171
1. Die metaphorische Interpretation der Inkarnation	172
2. Die inkarnatorische Interpretation der Metapher	182
3. Fazit: Die metaphorische Ursprungsbildung des Dogmas	185

C. TRADITION UND INNOVATION

<i>Kapitel 7: Die absoluten Metaphern der Theologiegeschichte</i>	189
1. Theologische Paradigmen	193
2. Theologische Verlegenheit und religiöse Glaubenskrise	198
3. Fazit: Leistung und Grenzen einer metaphorischen Theologiegeschichte	204
<i>Kapitel 8: Theologische Traditionsmetaphorik</i>	207
1. Traditionsmetaphorik als Ursprungsüberlieferung	210
2. Traditionsmetaphorik als Erinnerungskultur	212
<i>Kapitel 9: Theologische Innovationsmetaphorik</i>	217
1. Innovationsmetaphorik als Creatio	217
2. Innovationsmetaphorik als Renovatio	220
Schlußwort	225
Literaturverzeichnis	229
Namensverzeichnis	239